



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Wanderausstellung des Deutschen Museums für Kunst in Handel und
Gewerbe, Hagen i. W.

Nutzungsbedingungen

DEUTSCHES MUSEUM FÜR KUNST IN
HANDEL UND GEWERBE, HAGEN i. W.

AUSSTELLUNG
VON KÜNSTLERISCHEN PLAKATEN
KAUFMÄNNISCHEN DRUCKSACHEN
UND PACKUNGEN

Das Deutsche Museum für Kunst in Handel und Gewerbe ist am 10. August vergangenen Jahres in Hagen i. Westf. vom Museum Folkwang gemeinsam mit dem Deutschen Werkbund gegründet worden. Es erblickt seine Aufgabe in der allgemeinen Förderung eines Zusammenarbeitens von deutschen Künstlern mit Gewerbetreibenden, Industriellen und Kaufleuten. Diese Aufgabe sucht es unter anderen durch die Organisation von Wanderausstellungen zu erfüllen, die ein Zeugnis von den bisherigen Erfolgen auf diesem Gebiete geben sollen und die in allen größeren und mittleren Städten Deutschlands zu veranstalten sind. Derartige Ausstellungen haben seit der kurzen Zeit der Gründung des Instituts schon an 22 verschiedenen Orten stattgefunden. Bei ihrer Veranstaltung wurde das Museum von den Handelskammern, Handelshochschulen, Stadtverwaltungen und dem Deutschen Verband für das kaufmännische Unterrichtswesen unterstützt. Die jetzige Ausstellung im Kunstpalast ist die dreiundzwanzigste. Bei ihrer Beurteilung darf nicht vergessen werden, daß ihre Organisation in wenigen Tagen erfolgen mußte, da das Museum erst kurze Zeit vor der Eröffnung dazu angeregt worden war.

SAAL 3

Original-Entwürfe für das offizielle Plakat der Deutschen Abteilung auf der Weltausstellung, Brüssel 1910

(Die Entwürfe sind dem Deutschen Museum für Kunst in Handel und Gewerbe für die Ausstellung im Düsseldorfer Kunstpalast von dem deutschen Reichskommissar der Brüsseler Weltausstellung Herrn Geheimrat Dr. Albert freundlichst zur Verfügung gestellt worden.)

Plakate von Künstlern, deren Wohnsitz weder Berlin noch Düsseldorf ist

Kaufmännische Prospekte

Katalog-Umschläge

Innentitel von Katalogen

Reklame-Kalender

Reklame-Postkarten

Künstlerische Packpapiere

Packungen von Schülern der K. K. Kunstgewerbeschule

zu Wien für die Société d'Alimentation,

Bois d'Haine, Belgien

SAAL 4

Kaufmännische Drucksachen, Plakate und Packungen
nach Entwürfen von F. H. EHMCKE
und FRAU CLARA EHMCKE, Düsseldorf

Arbeiten für die kaufmännische Praxis nach Entwürfen
von ehemaligen Schülern der Kunstgewerbeschule
zu Düsseldorf

Packungen von F. H. Ehmcke für die Firma F. Hager,
Stettin

Packungen von Max Hertwig, Charlottenburg, für
die Firma Bügen & Co., Hannover

SAAL 5

Sonderausstellung von Arbeiten nach Entwürfen von
Professor PETER BEHRENS, Neubabelsberg

Drucksachen für die Allgemeine Elektrizitäts-Gesell-
schaft, Berlin, die Delmenhorster Linoleum-Fabrik

„Ankermarke“ und für verschiedene andere
Großindustrielle Organisationen

SAAL 6

Plakate von Berliner Künstlern

(Lucian Bernhard, Julius Klinger, Paul Scheurich u. a.)

Original-Entwürfe von J. Gipkens für Schaufenster-

Plakate des Hohenzollern-Kunstgewerbe-Hauses,

Berlin

Briefköpfe und Briefumschläge

Rechnungsformulare

Paket-Adressen

Postkarten mit Firmenaufschrift

Geschäftskarten

Etiketts für Flaschen und Packungen

Zeitungsinserate

Ehrenadressen und Diplome

Packungen von Schülern der Schneider-Klasse der

Kunstgewerbeschule zu Barmen